



**FLUTD:** <u>feline lower urogenital</u> tract deasease

Datenblatt zusammengestellt durch Tierarzt Bruno Lötscher, Brienz



Klinik: Uretritis: Entzündung der Harnröhre

Zystitis: Entzündung der Harnblase

Hämaturie: Blut im Harn

Strangurie: Schmerzen beim Harnabsatz

mit oder ohne Obstruktion

**Ursachen:** 54% idiopathisch (=Krämpfe und Schleimhautreizung

ohne erklärbaren Grund)

22% Urethrapfropf meist mit Obstruktion

21% Urolytiasis (Harnstein)

(kommt nicht in Frage, wenn keine Obstruktion besteht)

3% bakterielle Infektion → unwahrscheinlich

- ! Bei über 58% der Katzen mit Blut im Urin ist keine Ursache zu finden
- meist ganz junge bis mittelalte Tiere betroffen
- meist Besserung 5 7 Tage nach Behandlung
- ev. Rückfälle möglich

## Prophylaxe:

- Stress vermeiden
- kein Futterwechsel
- Wasseraufnahme erhöhen (suppiges Futter)